



Landschaftlicher Redouten-Saal.

Heute Donnerstag den 10. October
großartige letzte Vorstellung
mit ganz neuen Abwechslungen.

(2222) St. Roman, Professor der Magie.

Einladung

an die p. t. Herren Mitglieder der krain. l. l. Landwirtschaft-Gesellschaft
zur Jubelfeier ihres 100jährigen Bestandes

Donnerstag den 24. October d. J.

Programm der Säcularfeier.

Um 8 Uhr Vormittags findet in der Domkirche eine feierliche h. Messe statt.
Um 9 Uhr beginnt im Magistrats-Saale die General-Versammlung der Gesellschaft mit nachstehendem Programme:

1. Eröffnungsgrede des Präsidenten.
2. Festrede mit Bezug auf die Säcularfeier.
3. Mittheilung der allerh. Genehmigung der neuen Gesellschafts-Statuten.
des Präsidenten,
des Vicepräsidenten,
der 12 Central-Ausschußmitglieder, von welchen wenigstens
4 Forstämner sein und mindestens 6 ihren bleibenden Wohnsitz in
Laibach haben müssen.
des Secretärs.
4. Wahl
5. Ernennung von Ehren- und correspondirenden Mitgliedern.
6. Antrag zur Errichtung von silbernen Ehrenmedaillen für die Anlage lebender Bäume.
7. Allfällige Vorträge oder Anträge einzelner Gesellschafts-Filialen oder Mitglieder,
welche nach § 19 der Statuten vor Beginn der Versammlung dem Gesellschafts-
Präsidium anzuzeigen sind.

Bei der Versammlung wird die aus Anlaß der Säcularfeier in Druck gelegte „Historische Skizze der krain. l. l. Landwirtschaft-Gesellschaft“ an die Herren Gesellschaftsmitglieder vertheilt, sowie diejenigen, welche sich auf die vom Professor Radnietz in Wien geprägte Denkmünze pränumeriren, diese Medaille erhalten.

Nach der Versammlung ist um 1 Uhr Nachmittags gemeinschaftliches Diner à 2 fl. das Gedächtnißwein. Die P. T. Herren Gesellschaftsmitglieder, welche hieran theilnehmen wollen, werden ersucht, sogleich oder doch mindestens drei Tage vor der Versammlung ihre Theilnahme in der Gesellschaftskasse (Salberggasse Nr. 195) anzeigen zu wollen.

Um 8 Uhr Abends veranstaltet zu Ehren der Jubelfeier der Citalnica-Verein in seinem Saale unter gefälliger Mitwirkung des dramatischen Vereins und des Sängerkorps eine musikalisch-dramatische Abendunterhaltung, zu welcher die Herren Mitglieder freundlichst eingeladen werden.

Vom Centrale der l. l. Landwirtschaft-Gesellschaft in Laibach,
am 1. October 1867. (2218 1)

Orientalisches
Enthaarungsmittel

à Flacon fl. 2.10,

entfernt ohne jeden Schmerz oder Nachtheil selbst von den zartesten Hautstellen Haare, die man zu beseitigen wünscht. Die bei dem schönen Geschlecht hieselben vorkommenden Bartspuren, zusammen- gewachsenen Augenbrauen, tiefes Scheitelhaar, werden dadurch binnen 15 Minuten beseitigt.

Zilioneese

ist von dem k. preuß. Ministerium für Medicinalangelegenheiten geprüft und besitzt die Eigenschaft, der Haut ihre jugendliche Frische wiederzugeben und alle Hautunreinigkeiten, als: Sommerprossen, Leberflecke, zurückgebliebene Pocken- flecke, Finnen, trockene und feuchte Flechten, sowie Rötthe auf der Nase (welche entweder Frost oder Schärfe gebildet hat) und gelbe Haut zu entfernen. Es wird für die Wirkung, welche binnen 14 Tagen erfolgt, garantirt und zahlen wir bei Nichterfolg den Betrag retour.

Preis per ganze Flasche fl. 2.60.

Fabrik von Rothe & Komp., Komman-
dantenstraße 31. (74-37)
Die Niederlage für Laibach befindet sich bei
Herrn Albert Trinker, Hauptplatz Nr. 239.

(2134-2)

Nr. 5457.

Relicitation.

Vom k. l. Bezirksgerichte Planina wird
hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Johann
Verderber'schen Erben von Nesselthal, durch
Herrn Dr. Benedikter, in die Relicitation
der laut Feilbietungsprotokoll vom 8ten
Jänner 1867, Z. 57, von der Frau Pau-
line Meden von Zirkniz um den Meistbot
von 60 fl. erstanden, dem Johann Meden
von Zirkniz gehörig gewesen und im
Grundbuche der Herrschaft Haasberg sub
Urb.-Nr. 142/1080 vorkommenden Real-
schuldenrealität auf Gefahr und Kosten der
Erstherin wegen nicht zugehaltener Vici-
tationsbedingungen gewilliget, und zur Vor-
nahme die Tagsatzung auf den

12. November 1867,

Vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem
Beifügen angeordnet, daß die Realität
auch unter diesem Meistbote hintangegeben
werden würde.

K. l. Bezirksgericht Planina, am 20sten
August 1867.

(2205-1)

Nr. 6526.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Planina wird
im Nachhange zu dem Edicte vom 25ten
Mai 1867, Z. 3564, in der Executions-
sache des minderj. Jakob Meden von Nie-
derdorf, durch den Vormund Gregor Gre-
benz von Zirkniz, gegen Franz Cope von
Niederdorf pto. 461 fl. 64 kr. c. s. c.
bekannt gemacht, daß zur zweiten Realfei-
bietungstagatzung am 24. September 1867
kein Kauflustiger erschienen ist, weshalb
am 28. October 1867,

Vormittags 10 Uhr, im Orte der Realität
zur dritten Tagsatzung geschritten werden
wird.

K. l. Bezirksgericht Planina, am 24sten
September 1867.

(2207-1)

Nr. 6528.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Planina wird
im Nachhange zu dem Edicte vom 28ten
Juni 1. J., Z. 4236, in der Executions-
sache des Herrn Johann Lenassi von Un-
terloitsch gegen Blas Schreibaß von Ra-
tel pto. 96 fl. c. s. c. bekannt gemacht,
daß zur ersten Realfeilbietungstagatzung
am 24. September 1867 kein Kauflusti-
ger erschienen ist, weshalb
am 22. October 1867

zur zweiten Tagsatzung geschritten werden
wird.

K. l. Bezirksgericht Planina, am 24ten
September 1867.

(2208-1)

Nr. 6603.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Planina wird
im Nachhange zu dem Edicte vom 11ten
Juli 1867, Z. 4539, in der Executions-
sache des Herrn Anton Lauric von Pla-
nina gegen Franz Petric von Grachovo,
durch den Curator Mathias Kraje von
dort. pto. 329 fl. c. s. c. bekannt ge-
macht, daß zur ersten Realfeilbietungs-
tagatzung am 27. September 1867 kein
Kauflustiger erschienen ist, weshalb am
25. October 1867

zur zweiten Tagsatzung geschritten werden
wird.

K. l. Bezirksgericht Planina am 27ten
September 1867.

**Mehrfachen Aufforderungen zufolge verlän-
gert Zahnarzt Engländer seinen Aufenthalt und
ist bis Ende dieses Monats hier in Laibach zu
treffen.**
(2219-1)

(2135-3)

Nr. 6395.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Planina wird
im Nachhange zu dem Edicte vom 25ten
Mai 1867, Z. 3563, in der Executions-
sache des Gregor Grebenz von Zirkniz
gegen Andreas Martinak von dort pto.
200 fl. c. s. c. bekannt gemacht, daß zur
zweiten Realfeilbietungstagatzung am
20. September 1867 kein Kauflustiger er-
schienen ist, weshalb
am 21. October 1867,

Vormittags 10 Uhr, zur dritten Tagsatzung
geschritten werden wird.

K. l. Bezirksgericht Planina, am 20ten
September 1867.

(2159-3)

Nr. 12442.

Executive
Realitäten-Versteigerung.

Vom k. l. städt. deleg. Bezirksgerichte
Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. l. Finanz-
Procuratur nom. des hohen Alerars die execu-
tive Versteigerung der dem Lukas Poder-
zaj von Dupliz H.-Nr. 2 gehörigen, ge-
richtlich auf 2365 fl. geschätzten, im Grund-
buche Sittich sub Urb.-Nr. 111, Tom. I.,
Fol. 118 vorkommenden Realität bewilli-
get, und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzun-
gen, und zwar die erste auf den
6. November,

die zweite auf den
7. December 1867

und die dritte auf den
8. Jänner 1868,

jedesmal Vormittags von 9 bis 12 Uhr,
in der Amtskanzlei mit dem Anhange ange-
ordnet worden, daß die Pfandrealtät bei
der ersten und zweiten Feilbietung nur um
oder über den Schätzungswert, bei der
dritten aber auch unter demselben hintan-
gegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wozu
insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem
Anbote ein 10perc. Badium zu Händen
der Vicitationscommission zu erlegen hat,
so wie das Schätzungsprotokoll und der
Grundbucheextract können in der diesge-
richtlichen Registratur eingesehen werden.
Laibach, am 4. Juli 1867.

(2142-3)

Nr. 2259.

Executive Feilbietung.

Vom dem k. l. Bezirksgerichte Adels-
berg wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Herrn
Andreas v. Garzarolli in Adelsberg, als
Vormund der minderj. Franziska Vesel,
gegen Anton Doles von Hrasche wegen
aus dem Urtheile vom 29. August 1854,
Z. 3007, schuldiger 1680 fl. ö. W. c. s. c.
in die executive öffentliche Versteigerung
der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche
der Reichsdomäne Adelsberg sub Urb.-
Nr. 1067¹/₄ und 1085 vorkommenden Real-
itäten, im gerichtlich erhobenen Schätzungs-
werthe von 4576 fl. 40 kr. ö. W., ge-
williget und zur Vornahme derselben die
erste Feilbietungstagatzung auf den
26. October,

die zweite auf den
26. November

und die dritte auf den
24. December 1867,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in dieser
Gerichtskanzlei mit dem Anhange bestimmt
worden, daß die feilbietenden Realitäten
nur bei der letzten Feilbietung auch unter
dem Schätzungswert an den Meistbie-
tenden hintangegeben werden.

Das Schätzungsprotokoll, der Grund-
bucheextract und die Vicitationsbedingungen
können bei diesem Gerichte in den gewöhn-
lichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. l. Bezirksgericht Adelsberg am 20sten
Juni 1867.

(2206-1)

Nr. 6527.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Planina wird
im Nachhange zu dem Edicte vom 3ten
Juli 1867, Z. 4321, in der Executions-
sache der Maria Milavz'schen Verlags-
masse, durch den Curator Herrn Mathias
Korren von Planina, gegen Lorenz Mi-
lavz von Paase pto. 807 fl. 67¹/₂ kr.
c. s. c. bekannt gemacht, daß zur ersten
Realfeilbietungstagatzung am 24. Septem-
ber 1. J. kein Kauflustiger erschienen
ist, weshalb
am 22. October 1867

zur zweiten Tagsatzung geschritten werden
wird.

K. l. Bezirksgericht Planina, am 24ten
September 1867.

(2166-2)

Nr. 1689.

Dritte exec. Feilbietung.

Mit Bezug auf das Edict vom 18ten
Juli 1867, Z. 1689, wird bekannt ge-
macht, daß in der Executionssache der
k. l. Finanz-Procuratur Laibach, nom.
des hohen Alerars, gegen Johann Wefster
von Kotte am
4. November 1867,

zur dritten Feilbietung der Realität Urb.-
Nr. 1256/1202 ad Herrschaft Rad ge-
schritten wird.

K. l. Bezirksgericht Radmannsdorf,
am 2. October 1867.

(1748-2)

Nr. 2692.

Uebertragung
dritter exec. Feilbietung.

Mit Bezug auf die diesgerichtlichen
Edicte vom 12. October 1859, Z. 4219,
vom 23. November 1866, Z. 5214, und
vom 17. März 1867, Z. 1105, wird be-
kannt gemacht, daß die dritte executive
Realfeilbietung in der Executionssache des
Bernhard Dossenz gegen Maria Trost in
St. Veit pto. 76 fl. über Ansuchen des
Executionsführers auf den
5. November 1867

übertragen wurde.

K. l. Bezirksgericht Wippach, am 6ten
Juni 1867.

(1540-3)

Nr. 4522.

Erinnerung.

Vom dem k. l. Bezirksamte Senosetsch,
als Gericht, wird den Repräsentanten der
vormaligen Bankherrschaft Adelsberg
hiermit erinnert:

Es habe Johann Brezic von St. Michel
wider dieselben die Klage auf Verjähr-
ung und Erlöschenerklärung der auf der im
Grundbuche der Herrschaft Adelsberg sub
Urb.-Nr. 1000 vorkommenden Realität zu
Gunsten der benannten Bankherrschaft
versicherten Schuldbobligation vom 27. Sep-
tember 1793, intabulirt 17. Juli 1804
per 153 fl. c. s. c., sub praes. 27. De-
cember 1866, Z. 4522, hieramts einge-
bracht, worüber zur ordentlichen Verhand-
lung die Tagsatzung auf den
29. October 1867,

früh 9 Uhr, mit dem Anhange des § 29
a. G. O. vor dem k. l. Bezirksgerichte
angeordnet und den Beklagten wegen ihres
unbekannten Aufenthaltes Herr Karl Prem-
rou von Adelsberg als Curator ad actum
auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende
verständiget, daß sie allenfalls zu rechter
Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen
andern Sachwalter zu bestellen und anher
namhaft zu machen haben, widrigenfalls diese
Rechtsache mit dem aufgestellten Curator
verhandelt werden wird.

K. l. Bezirksamt Senosetsch als Ge-
richt, am 6. Februar 1867.